

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	58. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Zurruhesetzung von Herrn Erstem Bürgermeister Denecken - Stellenausschreibung, Wahlverfahren und Festlegung des Termins für die Beigeordnetenwahl und der gesonderten Wahl des/der Ersten Beigeordneten		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	27.01.2009	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

1. Die Besetzung der frei werdenden Beigeordnetenstelle und die danach erfolgende Wahl des/der Ersten Beigeordneten erfolgt entsprechend den Ausführungen in den ergänzenden Erläuterungen.
2. Die Beigeordnetenstelle wird mit dem Text gemäß Anlage
 - a) in der Stadtzeitung der Stadt Karlsruhe am 27.03.2009
 - b) in den BNN am 28.03.2009
 - c) im Staatsanzeiger am 27.03.2009 ausgeschrieben.
3. Die Wahl des/der Beigeordneten und die danach erfolgende gesonderte Wahl des/der Ersten Beigeordneten werden in der Gemeinderatssitzung am 23.06.2009 durchgeführt.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Die Amtszeit von Herrn Erstem Bürgermeister Denecken endet wegen Vollendung des 65. Lebensjahres mit Ablauf des 31.08.2009. Über die dadurch notwendige Neubestellung einer/eines Beigeordneten entscheidet der Gemeinderat durch Wahl (§ 50 Abs. 2 GemO). Diese ist frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor dem Freiwerden der Stelle (§ 50 Abs. 3 i. V. m. § 47 Abs. 1 GemO), d. h. also in der Zeit zwischen dem 01.06.2009 und dem 31.07.2009, durchzuführen.

Sobald durch den Gemeinderat ein/-e Bewerber/-in gewählt ist, soll die Wahl des/der Ersten Beigeordneten aus dem Kreis aller fünf Beigeordneten erfolgen. Über dieses mehrstufige Verfahren hat der Gemeinderat zu beschließen (§ 50 Abs. 2 Satz 2 GemO).

Nach § 50 Abs. 3 GemO ist eine Beigeordnetenstelle spätestens zwei Monate vor der Besetzung, d. h. vor der durch Wahl erfolgenden Bestellung, öffentlich auszusprechen. Über den Ausschreibungstext, die Festlegung der Bewerbungsfrist, die einzureichenden Bewerbungsunterlagen und die Vorstellung der Bewerber/-innen vor dem Gemeinderat enthält die Gemeindeordnung keine Bestimmungen; hierüber hat der Gemeinderat nach pflichtgemäßem Ermessen zu entscheiden.

Die Ausschreibung der Beigeordnetenstelle ist vorgesehen in der Stadtzeitung der Stadt Karlsruhe, den BNN und im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg.

Die Beigeordnetenwahl und die danach erfolgende Wahl des/der Ersten Beigeordneten sollen in der Gemeinderatssitzung am 23.06.2009 durchgeführt werden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

I.1. Die Besetzung der frei werdenden Beigeordnetenstelle und die danach erfolgende Wahl des/der Ersten Beigeordneten erfolgen entsprechend dem im Vorwort aufgeführten mehrstufigen Verfahren nach § 50 Abs. 2 Satz 2 GemO.

I.2. Die Beigeordnetenstelle wird mit dem Text gemäß Anlage

- a) in der Stadtzeitung der Stadt Karlsruhe am 27.03.2009
 - b) in den BNN am 28.03.2009
 - c) im Staatsanzeiger Baden-Württemberg am 27.03.2009
- ausgeschrieben.

I.3. Die Wahl der/des Beigeordneten und die danach erfolgende gesonderte Wahl des/der Ersten Beigeordneten werden in der Gemeinderatssitzung am 23.06.2009 durchgeführt.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

16. Januar 2009